

Spendenaufruf von Lothar Mark

Überschwemmungskatastrophe in Bolivien

Der Vorsitzende der Deutsch-Südamerikanischen Parlamentariergruppe, Wolfgang Börnsen, und Lothar Mark, Lateinamerikabeauftragter der SPD-Bundestagsfraktion, rufen gemeinsam zu Spenden für die in Bolivien von der verheerenden Überschwemmungskatastrophe betroffenen Menschen auf.

Das Klimaphänomen „El Niño“ hat in den vergangenen Wochen heftige Regenfälle und Überschwemmungen ausgelöst, von denen mehr als die Hälfte des bolivianischen Staatsgebietes betroffen ist. Rund eine halbe Million Menschen leidet unter den Folgen der tagelangen starken Regenfälle, Hagelschauer und Schlammlawinen. Unzählige Dörfer sind von der Außenwelt abgeschnitten, etwa 350 000 Menschen wurden obdachlos oder verloren ihr Hab und Gut und ein Großteil der Reis- und Soja-Pflanzungen sind zerstört. Seit Jahresbeginn kamen mindestens 35 Menschen durch die Überschwemmungen ums Leben. Die lokalen Behörden warnen bereits vor dem Ausbruch von Seuchen

und die bolivianische Regierung bat um internationale Hilfe. Es werden dringend Zelte, Moskitonetze, Werkzeuge und Kochutensilien benötigt. „Die von der Überschwemmungskatastrophe betroffenen Menschen in Bolivien, dem ärmsten Land Südamerikas, sind wieder einmal unverschuldet Opfer von Menschenhand gemachter globaler Klimaveränderungen und benötigen dringend unsere Hilfe. Vor allem Lateinamerika ist von dem Klimaphänomen El Niño besonders betroffen. Aus diesem Anlass möchte ich die Menschen in Mannheim und Umgebung um Unterstützung für die bolivianische Bevölkerung aufrufen“, so Lothar Mark. Die Spenden werden über das Deutsche Rote Kreuz koordiniert und gehen an das folgende Konto:

DRK – Spendenkonto
für Bolivien
Deutsches Rotes Kreuz
Bank für Sozialwirtschaft
Konto 41 41 41
Bankleitzahl 370 205 00
Stichwort: BOLIVIEN

pm